ROMULSIN®
CARE




PRODUKTINFORMATION

# Hygiene Reinigungs- und Pflegeschaum

für empfindliche Haut

## Wirkstoffe

Meersalz, Dexpanthenol, Teebaum- und Lavendelöl, Glycerin, milde Tenside.

## Dermatologisches Testergebnis: gut bis sehr gut

Standardisierte Bewertungsskala nach COLIPA 95
Anwendungseinschränkungen sind keine bekannt.

## Anwendung

Den Schaum auf den zu reinigenden Bereich aufsprühen, kurz einwirken lassen und mit einem Romulsin® Vlies / Hygienewaschtuch abwischen. Anwendung mit oder ohne Wasser. Kein Nachwaschen notwendig.

## Eigenschaften

Der Hygiene Reinigungs- und Pflegeschaum ist ein milder und wirkungsvoller Reinigungs- und Pflegeschaum mit Meersalz, pflegendem Dexpanthenol, Teebaum- und Lavendelöl. Für die schonende Reinigung und Pflege der Haut und Schleimhaut im Körper- und Intimbereich.

- Reinigt ohne Wasser, sanft und gründlich.
- Pflegt gereizte Haut, lindert Irritationen und Rötungen.
- Unterstützt die natürliche Hautbarriere und versorgt die Haut und Schleimhaut mit Feuchtigkeit.
- Ideal bei Inkontinenz, Bettlägerigkeit, Hämorrhoiden oder zur Trockenreinigung auf Reisen.
- Enthält kein Silikon und keine Treibgase. Frei von Farb-, Konservierungsstoffen und Mikroplastik. Nachfüllbar.
- Dermatologisch getestet.

## Indikationen

Geeignet zur täglichen Reinigung und Pflege empfindlicher, trockener, gereizter oder geröteter Haut. Besonders empfohlen für die Intimpflege, die Trockenreinigung unterwegs und Hautschutz bei Inkontinenz, Bettlägerigkeit oder Hämorrhoiden.

## Hygiene

Die Hygiene ist die Lehre von der Verhütung von Infektionskrankheiten und der somit verbundenen Erhaltung und Festigung der Gesundheit; im engeren Sinn bezeichnet Hygiene die Massnahmen zur Vorbeugung von Infektionskrankheiten, insbesondere Reinigung, Desinfektion und Sterilisation. In der Alltagssprache wird Hygiene auch an Stelle von Sauberkeit verwendet.
Seit Ignaz Semmelweis 1840 der Nachweis gelang, dass die Desinfektion der Hände mit einer Chlorkalklösung die Übertragung von Krankheiten eindämmt, wurde der Hygiene in den heutigen Industriestaaten grosse Beachtung geschenkt und ein Rückgang der Infektionskrankheiten in den letzten 200 Jahren durch Thomas McKeown 1979 [1] bestätigt (gilt nur für die Industriestaaten!).
Zu den alltäglichen Hygienemassnahmen zählen das Waschen der Hände mit Seife, die Körper- und Analhygiene (Reinigung des Körpers durch duschen und baden, reinigen des Intim- und Analbereichs nach dem Stuhlgang), die Mundhygiene, das Spülen von Geschirr und Essbesteck mit Spülmittel, das Waschen von Kleidung mit heisser Seifenlösung und die Reinigung von Räumen, Gegenständen und Fussböden mit Reinigungsmitteln [2].

1 T.McKeown: The role of medicine: Dream, mirage or nemesis? Blackwell, Oxford 1979
2 W.Steuer, F.Schubert (Hrsg.): Leitfaden der Desinfektion, Sterilisation und Entwesung. B.Behrs, Hamburg, 8. Auflage 2007, ISBN 978-3-89947-351-3

6/2025

Heruntergeladen von Gast (IP 216.73.217.10) am 24.11.2026 um 12:27 Uhr · sana.swiss

In der Medizin und bei der Pflege von Menschen werden spezielle Massnahmen getroffen. So ist das Tragen von Schutzhandschuhen und Mundschutz, die chirurgische Handreinigung oder das hygienische Arbeiten, je nach Situation, ein unbedingtes Muss [3].

Der Romulsin® Hygiene Reinigungs- und Pflegeschaum ermöglicht ein standardisiertes Arbeiten und Handeln in den Bereichen Medizin, Pflege und Alltagshygiene. Er wird als milder Reinigungs- und Pflegeschaum vor allem im Intim- und Analbereich angewendet.

3 A.Nassauer: Die neue Richtlinie für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention – Tradition und Fortschritt. Hygiene und Medizin (29(4), S.113 –115 (2004), ISSN 0172-3790

## Inhaltsstoffe

| | |
|---|---|
| Water | Wasser |
| Sodium Laureth Sulfate | Natriumlaurylsulfat. Anionisches Tensid. Reinigunsmittel. |
| Propylene Glycol | Propylenglykol. Lösungsvermittler, Feuchthaltekomponente. Fördert Geschmeidigkeit und Glätte der Haut. |
| Polyglyceryl-4-Caprate | Lösungsvermittler und Emulgator. |
| Coco-Betaine | Kokosnussderivat. Guter Schaumbildner. Unterstützt die Reinigungskraft anderer Inhaltsstoffe. Sehr mild, ausgezeichnet verträglich. Bestens geeignet für die empfindliche Kinderhaut. |
| Sodium Lauroyl Glutamate | Natrium Lauroyl Glutamat. Anionisches Tensid aus Kokosöl, Palmkernalkohol und Aminosäureestern der Glutaminsäure. Waschaktive Substanz, Schaumbildner. |
| Glycerin | Feuchtigkeitskomponente. Pflanzlicher Rohstoff. Ähnliche Eigenschaften wie Urea. |
| Coco Glucoside (and) Glyceryl Oleate | Kokosfettzuckerester und Glycerinderivat gehören zu den wichtigsten essentiellen, einfach ungesättigten Ölsäuren aus Oliven- und Palmöl. Starke Rückfettung und Befeuchtungskomponente. Erhöht Schutz und Feuchtig¬keit der Lipidschicht der Haut. Hohe dermatologische Verträglichkeit. Bestens geeignet für die empfindliche Kinderhaut. |
| Panthenol | Dexpanthenol hat Provitamin B5-Wirkung. Wird in der Haut in Pantothensäure umgewandelt. Fördert Zellaufbau, Zellneubildung, Zellregeneration. |
| Sea Salt | Meersalz |
| Melaleuca Alternifolia (Tea Tree) Leaf Oil | Flüssige, lipophile Substanz. Gewonnen durch Wasserdampfdestillation aus dem australischen Teebaum (Melaleuca alternifolia). Angewendet durch die Aborigines als Heilmittel bei Verletzungen und verschiedenen infektiösen Erkrankungen. Belegte antimikrobielle und fungizide Wirkung. Sollte nicht als reines Öl auf der Haut angewendet werden. Gilt in konzentrierter Form als Allergen und ist möglichweise verantwortlich für Kontaktdermatiden. In verdünnter Anwendung keine Anwendungs-einschränkungen bekannt. |
| Alcohol Denat. | Lösungsvermittler. Besitzt antimikrobielle Eigenschaften. |
| Lavandula Angustifolia (Lavender) Oil | Ätherisches Öl aus den Blüten des Lavendels. Gilt nach dem Europäischen Arzneibuch als Heilmittel. Wirkt beruhigend, krampflösend und schmerzstillend. Nicht Haut reizend! Darf in konzentrierter Form zur Linderung von Verbrennungen, Sonnenbrand und Insektenstichen verwendet werden. Wirkt antibakteriell gegen Candida albicans (Hefepilz), Stapylococcus aureus und Escherichia coli. Keine Nebenwirkungen bekannt. |
| Phenethyl Alcohol | Duftstoff. Bestandteil vieler ätherischer Öle wie aus der Rose, Hyazinthe, Nelke und Geranie. |
| Propanediol | Lösungsvermittler. |
| Undecyl Alcohol | Farbloser, flüssiger Fettalkohol mit einem leicht blumigen Citrusgeruch. Duftstoff. |
| Tocopherol | Vitamin E. Antioxidans. |
| Sodium Hydroxide | Natriumhydroxid. PH Stabilisator. |
| Alpha-Terpinene | Natürlich vorkommende chemische Substanz, die in Terpinene enthalten ist. Klares, farbloses, zitronenartig duftendes Öl, das im Teebaum, in der Muskatnuss und in vielen anderen Gewürzpflanzen enthalten ist. |
| Beta-Caryophyllen | Caryophyllene kommen in nativen ätherischen Ölen von Pflanzen vor. So unter anderem in Eukalyptus, Wacholder, Sternanis, Koriander, Kümmel, Thymian, Kurkuma, Schwarzer Johannisbeere, Basilikum, Gewürznelke, Oregano, Mönchspfeffer, Hopfen und anderen mehr. |
| Camphor | Kampfer. Farbloser Feststoff aus den ätherischen Ölen von Lorbeergewächsen, Korb- und Lippenblütlern, besonders jedoch aus dem Harz des Kampferbaums. Heute meist synthetisch hergestellt. Äusserlich eingesetzt in Salben und Ölen gegen Muskelschmerzen, Zerrungen, Rheuma und Neuralgien. |
| Geranyl Acetate | Duftstoff der in vielen ätherischen Ölen als natürlich vorkommendes, acyclisches Monoterpenoid enthalten ist. |
| Linalyl Acetate | Farblose Flüssigkeit mit einem frischen, süsslichen Geschmack. Enthalten in vielen natürlichen ätherischen Ölen, so vor allem auch im Lavendel-, Salbei- und Bergamotteöl. |
| Limonene | Naturstoff aus der Gruppe der Terpene. Das am häufigsten in den Pflanzen vorkommende Monoterpen findet sich vor allem in ätherischen Ölen des Kümmels, der Pfefferminze, der Orange und der Zitrone. Weist einen orangenartigen Geruch auf. |
| Linalool | Farblose Flüssigkeit mit frischem, blumigem Geruch. Bestandteil von vielen ätherischen Ölen. |
| Pinene | Pinene gehören zu den natürlichen Pflanzenstoffen und kommen in nativen ätherischen Ölen vieler Pflanzen wie Koniferen, Waldkiefern, Zedern, Zypressen, Wacholder und anderen mehr vor. |
| Terpineol | Terpineole sind sekundäre Pflanzenstoffe und kommen in nativen, ätherischen Ölen vieler Pflanzen wie Sternanis, Minze, Majoran, Oregano, Basilikum, Salbei, Thymian, Rosmarin, Liebstöckel und anderen mehr vor. |
| Terpinolene | Terpinolene gehören zu den natürlichen Terpenen und kommen in vielen nativen ätherischen Ölen wie Weinrebe, Wacholder, Teebaum, Waldkiefer, Majoran, Sellerie, Baldrian, Koriander, Petersilie, Rosmarin, Koriander, Eukalyptus und anderen mehr vor. |

## Packungsgrössen

| Flasche | Flasche |
|---|---|
| 180 ml | 1000 ml |

diacosa pharma·kosmetik

Diacosa AG Dermatologische Kosmetikprodukte Friedeggstrasse 4 CH-3400 Burgdorf Tel. 034 408 00 77 office@diacosa.ch www.diacosa.ch

MWST-TVA-CHE-107.182.888 Post *Poste* 34-2904-1 Bank *Banque* UBS AG 235-9E326144.0 IBAN CH13 0023 5235 9E32 6144 0 BIC UBSWCHZH80A

Heruntergeladen von Gast (IP 216.73.217.10) am 24.11.2026 um 12:27 Uhr · sana.swiss